

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Speyer

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 der Bürgerhospitalstiftung gem. § 113 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2013 der Bürgerhospitalstiftung wurde durch die Stadtverwaltung Speyer, die die Stiftung verwaltet, erstellt und von der Rechnungsprüfung der Stadt Speyer begleitend und abschließend geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Bericht der Rechnungsprüfung vom 22.03.2016 dargestellt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz und Anhang einschließlich Anlagen (Anlagen- und Sonderpostenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht) in seiner Sitzung am 15.06.2016 gem. § 113 Abs. 3 GemO auf der Grundlage des Prüfungsberichts der Rechnungsprüfung geprüft.

Nachdem bereits die Jahresabschlüsse 2009 – 2012 wegen der Umstellung auf die kommunale Doppik erst mit erheblicher Verspätung aufgestellt und geprüft werden konnten, verzögerte sich auch die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2013 entsprechend.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich dem Prüfungsbericht der Rechnungsprüfung an und stellt in Übereinstimmung mit ihr fest, dass der Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bürgerhospitalstiftung vermittelt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat deshalb in seiner Sitzung am 15.06.2016 beschlossen, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses mit folgenden Ergebnissen zu empfehlen:

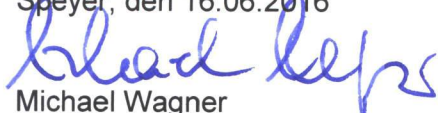
➤ Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung	521.563,51 €
➤ Finanzmittelüberschuss der Finanzrechnung	1.066.819,54 €
➤ Schlussbilanz	
mit einer Bilanzsumme von	42.441.780,97 €
bei einem Eigenkapital von	30.345.473,13 €
und einem davon zu erhaltenden Stiftungsvermögen von	29.375.473,13 €

Ebenso empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss dem Stadtrat einstimmig, dem Stiftungsvorstand,

- Herrn Oberbürgermeister Hansjörg Eger,
- Frau Bürgermeisterin Monika Kabs,
- Herrn Beigeordneten Frank Scheid (a. D.),
- Herrn Beigeordneten Dr. Wolfgang Böhm (a. D.) sowie
- dem damaligen Leiter der Abt. Finanzen Karlheinz Zech,

Entlastung für die Haushalts- und Wirtschaftsführung im Haushaltsjahr 2013 zu erteilen.

Speyer, den 16.06.2016



Michael Wagner

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses

Der Vorsitzende des Rechnungsprüfungsausschusses der Stadt Speyer

Bericht des Rechnungsprüfungsausschusses über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2014 der Bürgerhospitalstiftung gem. § 113 Abs. 3 Gemeindeordnung (GemO)

Der Jahresabschluss zum 31.12.2014 der Bürgerhospitalstiftung wurde durch die Stadtverwaltung Speyer, die die Stiftung verwaltet, erstellt und von der Rechnungsprüfung der Stadt Speyer begleitend und abschließend geprüft. Das Ergebnis der Prüfung ist im Bericht der Rechnungsprüfung vom 18.05.2016 dargestellt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat den Jahresabschluss – bestehend aus Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilrechnungen, Bilanz und Anhang einschließlich Anlagen (Anlagen- und Sonderpostenübersicht, Forderungsübersicht, Verbindlichkeitenübersicht) in seiner Sitzung am 15.06.2016 gem. § 113 Abs. 3 GemO auf der Grundlage des Prüfungsberichts der Rechnungsprüfung geprüft.

Nachdem bereits die Jahresabschlüsse 2009 – 2013 wegen der Umstellung auf die kommunale Doppik erst mit erheblicher Verspätung aufgestellt und geprüft werden konnten, verzögerte sich auch die Aufstellung und Prüfung des Jahresabschlusses 2014 entsprechend.

Der Rechnungsprüfungsausschuss schließt sich dem Prüfungsbericht der Rechnungsprüfung an und stellt in Übereinstimmung mit ihr fest, dass der Jahresabschluss mit seinen Bestandteilen und Anlagen unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Bürgerhospitalstiftung vermittelt.

Der Rechnungsprüfungsausschuss hat deshalb in seiner Sitzung am 15.06.2016 beschlossen, dem Stadtrat die Feststellung des Jahresabschlusses mit folgenden Ergebnissen zu empfehlen:

➤ Jahresüberschuss der Ergebnisrechnung	452.704,04 €
➤ Finanzmittelüberschuss der Finanzrechnung	477.759,41 €
➤ Schlussbilanz	
mit einer Bilanzsumme von	43.154.995,22 €
bei einem Eigenkapital von	30.598.177,17 €
und einem davon zu erhaltenden Stiftungsvermögen von	29.628.177,17 €

Ebenso empfiehlt der Rechnungsprüfungsausschuss dem Stadtrat einstimmig, dem Stiftungsvorstand,

- Herrn Oberbürgermeister Hansjörg Eger,
- Frau Bürgermeisterin Monika Kabs,
- Herrn Beigeordneten Frank Scheid (a. D.),
- Herrn Beigeordneten Dr. Wolfgang Böhm (a. D., bis 24.07.2014) sowie
- den Leitern der Abt. Finanzen, Herrn Karlheinz Zech (bis 30.04.2014) und Herrn Peter Pfadt (ab 01.08.2014)

Entlastung für die Haushalts- und Wirtschaftsführung im Haushaltsjahr 2014 zu erteilen.

Speyer, den 16.06.2016


Michael Wagner

Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses